

Datum: 17.03.2014
Telefon: 233-61480
Telefax: 233-61485
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

Direktorium
HA II / BA
BA-Geschäftsstelle Ost

Kein Stachus am Hanns-Seidel-Platz (HSP)
Keine Erweiterung der PerlacherEinkaufsPassagen (PEP)

BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02567

A b s t i m m u n g s e r g e b n i s

aus der Sitzung des BA 16 – Ramersdorf-Perlach vom 12. März 2014

mehrheitlich / **X** **einstimmig**

X **Zustimmung**

Ablehnung (Begründung siehe unten)

X **mit der Maßgabe / Änderungsantrag**

gem. der folgenden Empfehlungen des UA Stadtteilentwicklung und Bauvorhaben:

- 1) Im Hinblick auf die geplante Erweiterung des PEP ist ein besonderes Augenmerk auf die Belegung des neuen Hanns-Seidel-Platzes sowie die weitere sorgfältige Planung und Entwicklung der dort zu schaffenden gewerblichen Nutzungen zu legen. Diese müssen sorgfältig auf die neuen, erweiterten gewerblichen Strukturen des PEP abgestimmt werden. Es wird angeregt, dass sich die „Arbeitsgruppe Hanns-Seidel-Platz“ dieser Aufgabe in besonderer Weise annimmt.
- 2) Der BA fordert die Entwicklung von langfristigen verkehrlichen Konzepten, mit dem Ziel, speziell auswärtige Besucher des PEP zur vorrangigen Nutzung der ÖPNV-Verbindungen zu bewegen (Park & Ride Plätze, Verkehrsleitsysteme, kostenlose Pendelbusse) um eine weiter ansteigende verkehrliche Belastung des Bereichs um den Hanns-Seidel-Platz und der dortigen Parkplätze zu vermeiden.
- 3) Bei dem Planungsreferat der LH München wird angefragt, ob die geplante Erweiterung des PEP noch mit den Planungen des Zentrenkonzepts der LH München übereinstimmt und, falls nicht, ob und welche Änderungen an diesem Planungskonzept notwendig sind.

i.A.

Lauf